

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Landes-Zeitung. 1870-1918 1896

76 (29.3.1896) III. Blatt

Leipheimer & Mende,

Grossh. Hoflieferanten,
86 Kaiserstrasse 86.

empfehlen Neu aufgenommene Schwarze

Végétal Seidenstoffe

in vielen Webarten und Jacquard's.

Die Végétal Seidenstoffe unterscheiden sich von den bisherigen Seidenstoffen durch Geschmeidigkeit, bekommen keinen Speckganz, brechen und stauben nicht. Die Fabrication ist in Bezug auf Tragbarkeit das vollkommenste und solideste was in schwarzseidenen Stoffen geleistet werden kann.

1330.3.3

Haupt-Agentur.

Eine gut eingeführte Lebensversicherungs-Gesellschaft, die mit vorzüglichsten Einrichtungen ausgestattet ist, beabsichtigt ihre Haupt-Agentur, verbunden mit einem jährlichen Einkommen von **M. 3600** demnachst neu zu besetzen. Cautionsfähige Bewerber wollen ihre Offerten unter näheren Angaben ihrer bisherigen Thätigkeit an die Expedition d. Bl. senden unter Nr. 1316.4.2

Elsässer & Ettlinger Hementuche,
Madapolam, Cretonne, Shirting, Damast, Satin u. Piqué zu denkbar billigsten Preisen.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189,
Karlsruhe. 710.6.6

An die Besitzer von NORTHERN PACIFIC 1st MORTGAGE GOLD BONDS.

In dem unter unserer Mitwirkung aufgestellten, vom 16. März 1896 datirten Reorganisationsplan wird den Besitzern von Northern Pacific I. Mortgage Bonds das Recht eingeräumt, ihre Bonds in neue 4%ige Prior Lien Bonds in der Weise zu convertiren, dass für je \$ 1000 alte Bonds gegeben werden:

\$ 1350 4% neue Prior Lien Bonds mit Zinslauf ab 1. Juli 1896.

Ferner wird der am 1. Juli fällige Coupon auf die alten Bonds in Höhe von \$ 30 sofort am 1. April bei Einlieferung der Bonds ausbezahlt.

Die alten Northern Pacific I. Mortgage Bonds besitzen ein Pfandrecht auf die Hauptbahn in Länge von 2152 Meilen und erfordern einschliesslich der ihnen im Range vorgehenden Pend d'Oreille & Missouri River Divisional Mortgages, sowie der in der neuen Prior Lien Hypothek eingeschlossenen St. Paul & Northern Pacific Bonds einen jährlichen Aufwand von rund \$ 4,000,000. Die neuen Prior Lien Bonds werden dagegen nach Durchführung des Planes eine Belastung des ganzen Northern Pacific Systems, eines Netzes von 4706 Meilen zur ersten Stelle darstellen und eine jährliche Belastung von nur 373,000 Dollars mehr, nämlich \$ 4,370,000 erfordern. Es wird nämlich beabsichtigt, die erwähnten Pend d'Oreille & Missouri River Divisional Bonds haar zurückzuzahlen. Zugleich wird eine Reserve von \$ 8,423,000 Prior Lien Bonds gegen einen gleichen Nominalbetrag umlaufender und vor Fälligkeit nicht kündbarer St. Paul & Northern Pacific Bonds gestellt werden.

Unter dem Plane werden \$ 105,000,000 der neuen 4% Prior Lien Bonds ausgegeben; eine Vermehrung um höchstens \$ 25,000,000 ist im Laufe von circa 16 Jahren und nur für neue Strecken oder zur Verstärkung der hypothekarischen Unterlage statthaft.

Die Prior Lien Bonds lauten auf Gold und besitzen Pfandrecht ausser an der Hauptlinie, den Zweigbahnen und Zufahrtlinien auch an dem gesammten rollenden Material, sowie an dem ganzen Landgrant (auch an demjenigen Theil desselben, welcher bisher der I. Mortgage nicht unterworfen war).

Aus dem Erlös von Landverkäufen sollen bis jährlich \$ 500,000 zum Rückkauf und zur Vernichtung von Bonds der reorganisirten Gesellschaft verwendet werden; und zwar in erster Linie zum Kauf von 4%igen Prior Lien Bonds, soweit solche zu 110% erhältlich sind; alsdann zum Kauf von, den Prior Lien Bonds im Range nachstehenden, 3%igen General Lien Bonds. Jedoch ist diese Tilgung unter keinen Umständen für den Inhaber eine zwangsweise; des Rechtes der zwangsweisen Rückzahlung vor 100 Jahren begiebt sich die neue Gesellschaft ausdrücklich.

Dagegen unterliegen die alten General I. Mortgage Bonds einer zwangsweisen Tilgung zu 110% (ca. 108% deutscher Usance) nämlich:

- der planmässigen Amortisation, aus der festen Quote für Zinsen und Tilgung von zusammen 7% auf den ursprünglichen Betrag der Hypothek;
- der ebenfalls obligatorischen Tilgung aus dem Erlöse der Landverkäufe.

Selbst wenn der Verkauf der Ländereien nur im seitherigen langsamen Tempo fortschreiten sollte, würden alle jetzt nicht registrierten I. Mortgage Bonds voraussichtlich in ca. 10 Jahren durch die zwangsweise Verloosung getilgt sein. Es wird jedoch beabsichtigt, die Verkaufweise der Ländereien zu verändern, um eine dichtere Besiedelung des Verkehrsgebietes der Bahn zu erreichen. Es ist daher nicht unwahrscheinlich, dass sämtliche in Deutschland zur Coursenotiz zugelassene Northern Pacific I. Mortgage Bonds binnen weniger Jahre verlost sein werden.

Ein weiterer Vortheil der neuen Prior Lien Bonds besteht darin, dass dieselben vierteljährliche Coupons tragen, welche in Berlin und Frankfurt am Main zum festen Course von **M. 4.20 per Dollar** eingelöst werden sollen.

Aus allen diesen Gründen hat das deutsche Comité der General I. Mortgage Bonds, ebenso die New-Yorker Emittenten dieses Papiers, die Herren J. P. Morgan & Co., August Belmont & Co. und Winslow Lanier & Co., den Besitzern die Annahme der vorgeschlagenen, übrigens durchaus freiwilligen Conversion anempfohlen. Wir schliessen uns diesem Rathschlag an und ersuchen diejenigen Besitzer von General I. Mortgage Bonds, welche von dem Rechte dieser Conversion Gebrauch machen wollen, ihre Bonds zu diesem Behufe bei uns resp. unseren Filialen in Frankfurt a. M., Hamburg, Bremen, München zwecks Beitritts zur Vereinigung von Besitzern von General I. Mortgage Bonds einzureichen. Die zur Einreichung erforderlichen Formulare können bei uns resp. unseren Filialen bezogen werden. **Der Eintritt erfolgt bis auf Weiteres kostenfrei.**

Gegen die so angemeldeten General I. Mortgage Gold Bonds werden Certificate der Berliner Vereinigung von Besitzern Northern Pacific 6% General I. Mortgage Bonds ausgegeben, welche den Ausdruck tragen: „angemeldet zur Conversion auf Grund des Reorganisationsplanes vom 16. März 1896.“

Für die auf diese Weise abgestempelten Certificate ist an der Berliner Börse die Coursenotiz bewilligt.

Die dagegen s. Z. auszuliefernden neuen Originalbonds werden ohne Kosten für den Einreicher mit Deutschem Reichsstempel versehen. Der Reorganisationsleitung ist vorbehalten, das Convertirungsangebot jederzeit zurückzunehmen oder abzuändern.

Exemplare des Reorganisationsplanes, auf welchen hierdurch ausdrücklich verwiesen wird, sind bei uns und unseren Filialen in London, Frankfurt a. M., Bremen, Hamburg und München erhältlich. **Berlin, den 27. März 1896.**

Deutsche Bank.

An die Mitglieder der Vereinigung von

Northern Pacific General First Mortgage Gold Bonds.

Unter Bezugnahme auf die vorstehende Annonce der Deutschen Bank fordern wir diejenigen Besitzer der Certificate unserer Vereinigung, welche von der vorgeschlagenen freiwilligen Conversion Gebrauch machen wollen, auf, ihre Certificate unverzüglich bei der Deutschen Bank resp. deren Filialen in Bremen, Hamburg, Frankfurt a. M. und München zur Abstempelung vorzulegen.

Die Annahme der angebotenen Conversion liegt unseres Erachtens im Interesse der Besitzer von Northern Pacific General First Mortgage Gold Bonds.

Nachdem die Coursenotiz der als zur Conversion angemeldet abgestempelten Certificate unserer Vereinigung von der Sachverständigen-Commission der Berliner Fondsbörse bewilligt worden ist, empfehlen wir den Mitgliedern unserer Vereinigung, von dem ihnen angebotenen Rechte der Convertirung Gebrauch zu machen.

Berlin, den 25. März 1896.

Das Comité der Vereinigung von Besitzern Northern Pacific 6% General First Mortgage Gold Bonds.

Elektrizitäts-Aktien-Gesellschaft
vorm. **W. Lahmeyer & Cie.** Frankfurt-Main.
Zweigniederlassung Karlsruhe, Baden, Douglasstr. 15.
Projectirung und Ausführung
vollständ. Beleuchtungs- u. Kraftübertragungsanlagen
jeden Umfanges vermittelt
Gleich-, Wechsel- und Drehstrom.

Wein-Versteigerung in Forst a. H.
von Eugen Reichardt-Zumstein, Weingutsbesitzer.
Dienst den 5. Mai 1896, Mittags 12^{1/2} Uhr:
ca. 33,000 Ltr. 1894er (Eare Nr. 450.-, 750.-),
ca. 10,000 Ltr. 1893er (Eare Nr. 700.-, 1800.-),
ca. 19,000 Ltr. 1895er (Eare Nr. 650.-, 1500.-),
ca. 9,000 Ltr. 1895er Rothwein (Eare Nr. 420.-, 550),
meistens eigenes Wachsthum aus den besten und besten Lagen von Forst, Dürkheim, Ungstein und Ellerstadt. 1439.4.1
Probetage: 22. u. 29. April u. 5. Mai.

Badische Pferdeversicherungs-Anstalt zu Karlsruhe.
Siebzehnte ordentliche Generalversammlung.
Unter Bezugnahme auf §. 16 des Statuts laden wir unsere verehrlichen Mitglieder auf
Montag den 27. April 1896, Vormittags 11 Uhr,
zur feierlichen ordentlichen Generalversammlung, welche in grosser Saale der „Vier Jahreszeiten“ dabei stattfindet, freundlichst ein.
Tagesordnung:
Geschäftsbericht über das Jahr 1895.
Entfaltung des Verwaltungsraths und der Direction auf Grund des Berichtes über die vorgenommene Prüfung der Bilanz und Jahresrechnung. 1436.2.1
Karlsruhe, 25. März 1896.
Der Verwaltungsrath.

Malerinnen-Schule zu Karlsruhe.
Unter dem Patrocinat Ihrer Königl. Hoheit der Grossherzogin von Baden.
Anfang des III. Trimesters:
Dienstag den 7. April 1896.
Eintritt jederzeit. 1461.1
Lehrplan und näheres Anskamit durch den Vorstand.

Jürss, Pferdezüchter
aus Mecklenburg,
ist mit einem Transport edler
Luxus-, Wagen- und Reitpferde
in Karlsruhe eingetroffen. Käufer sind freundlichst eingeladen.
Näheres Steinstrasse 29. 1446.2.1

Die erste und in allen Orten speziell in Baunten-freien eingeführte Nähmaschinenfabrik **S. Jacobi sohn, Berlin, Prenzlauerstrasse 45**, verleiht die beste hochmögliche Familienmaschine, neuestes Confection - harter Bauart, hochellegantem Aussehen und sehr leicht zu bedienen, mit vollständigem Apparat für **45 Mark** mit dreijähriger Probezeit und 5jähriger Garantie. Laufende meiner Maschinen brechen in ganz Deutschland für meinen Erfolg. Alle Systeme Schuhmacher-, Schneidermaschinen, insbesondere Ringstichigen, sowie Wolsch- und Wringmaschinen zu billigen Fabrikpreisen.
Katalog und Anerkennungen gratis und franco. Maschinen, die nicht gefallen, nehme auf meine Kosten zurück. 1440.4.1

Kur- und Wasserheilstalt Schloss Hornegg, Gundelsheim a. N.
Stat. d. Bahnlinie Heilbronn-Heidelberg.
Beste Gelegenheit zur Frühjahrskur für chronisch Kranke aller Art. Erfolgreiche Behandlung. Vorzügliche Versorgung. Schönster Frühjahrsaufenthalt bei bereits begonnener Barmittelkur. Preis von 5 Mk. an täglich (einschl. Bäder, ärztl. Behandlung etc.) 1442.2.1
Leitender Arzt: **Stadtarzt a. D. Dr. Kleinmann.**
Waispfeife frei durch den Verfasser: **Fr. Tramp.**

Eberbach a. N.
Leininger Hof,
d. Herren Reisenden u. allen Touristen bes. empfohlen.
Garten u. Kegelbahn.
Schönste Lago d. Stadt. 1302.20.3

Vertreter.
Einen hohen Provision u. jent. Besuche suchen erste eingeführte Versicherungs-Gesellschaften für die 1398.3.2

Feuer- u. Unfall-
Branchen an allen Orten Vertreter (für Karlsruhe nächst Haupt-vertreter). Dir. rufen unter V. 6792h an Hasenstein & Vogler, A.-G. Mannheim.

Eine junge gebildete Dame (aus guter Familie), musikalisch, auch in der Haushaltung bewandert, sucht Stellung als 1495.2.1
Gesellschafterin

oder
Stübe der Hausfrau
(kurzer Vorkursus (Bericht über) M. 1259 an Hasenstein & Vogler, A.-G. Karlsruhe.

Tausch-Häuser
Frankfurt a. M.
Ich vertausche mein Gesell.-Haus n. 5200 M. Reinertrag, oder m. Herrsch.-Haus n. 6 zimmerigen Wohn. gegen e. Villa, Terrains, Gut, Fabrik, od. Bergwerk. Anträge n. Th. W. an Hasenstein & Vogler, A.-G. Frankfurt a. M. 1438.1

Lebensversicherung
1882.-3 Bei einer der angelegentlichsten deutschen Gesellschaften ist der gut bedachte Versicherungsnehmer für das Grosstherguthum scharf zu befehlen. Reflectanten, welche beabsichtigt sind, in den besseren Gesellschaftstreffen sich geschäftlich zu bewegen, wie Offiziere, Beamte, Lehrer a. D., Kaufleute u. s. p., des ferners solche, welche bereits als Agenten mit Erfolg thätig waren, wollen sich n. O 895 an Hasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe, einfinden.

Kostenfreie Stellenvermittlung
durch den 161.18.9
Verband

Deutscher Handlungsgehilfen-Geschaftsstelle Nürnberg
und seine in allen größeren Städten Deutschlands befindlichen Geschäftsstellen.

Geometergehilfe,
ein tüchtiger, in allen Katasterarbeiten bewandert, oder ein junger, geprüfter Geometer, findet Stelle per sofort oder auf 1. Mai.
Anmeldungen mit Gehaltsansprüchen nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen unter 1401.2.2

Kaufmännische Lehrstelle.
In meinem Engros-Geschäft, verbunden mit Fabrication, kann ein Sohn aus guter Familie, mit Verehrten in englisch und französisch, in die Lehre treten; Berechnung, wenn gewünscht, i. eigenem Hause. Bei guter Führung nach beendeter Lehrzeit Anstellung mit Salary oder Weiterempfehlung an Geschäftsfreunde. 1430.3.2
NB. Bringhal Badenfer.
H. Stork in München,
Hofenstrasse 3.

Karlsruhe, den 25. März.
Gottesdienst den 29. März. (Mit-) Rath- u. Stadt-Gemeinde 8 Uhr Kleine Kirche mit Spendung des hl. Abendmahls; allgemeine Beichte 1/8 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenwein.

